Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Vermessung, Kulturtechnik und Photogrammetrie = Revue technique suisse des mensurations, du génie rural et de la photogrammétrie

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Vermessungswesen und Kulturtechnik = Société suisse de la mensuration et du génie rural

Band: 47 (1949)

Heft: 7

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

SCHWEIZERISCHE ZEITSCHRIFT FÜR

VERMESSUNG UND KULTURTECHNIK

Revue technique Suisse des Mensurations et du Génie rural

Herausgeber: Schweiz. Verein für Vermessungswesen und Kulturtechnik. Offiz. Organ der Schweiz. Gesellschaft f. Photogrammetrie

Editeur: Société Suisse de Mensuration et du Génie rural. Organe officiel de la Société Suisse de Photogrammétrie

REDAKTION: Dr. h. c. C. F. BAESCHLIN, Professor, Zollikon (Zürich)

Redaktionsschluß: Am 1. jeden Monats

Expedition, Administration und Inseratenannahme: BUCHDRUCKEREI WINTERTHUR AG.

Schluß der Inseratenannahme am 6. jeden Monats

NR. 7 • XLVII. JAHRGANG
der „Schweizerischen Geometer-Zeitung"
Erscheinend am 2. Dienstag jeden Monats
12. JULI 1949
INSERATE: 25 Rp. per einspalt. mm-Zeile.
Bei Wiederholungen Rabatt gemäß spez. Tarif

ABONNEMENTE:
Schweiz Fr. 15.—, Ausland Fr. 20.— jährlich
Für Mitglieder der Schweiz. Gesellschaft für Photogrammetrie Fr. 10.— jährlich
Unentgeltlich für Mitglieder des Schweiz. Vereins f. Vermessungswesen u. Kulturtechnik

Graphische Interpolationsausgleichung eines Doppelstreifens

Von Dipl.-Ing. Jerzy Zarzycki, Photogrammetrisches Institut der ETH.

Die räumliche Lufttriangulation, die dank der erreichten Resultate immer mehr Beachtung findet und schon sehr oft mit bestem Erfolg verwendet worden ist, erfordert eine einfache, durchsichtige, rasche und zugleich genügend genaue Methode der Ausgleichung.

Die praktischen Resultate der Lufttriangulation zeigen, daß eine absolut strenge Ausgleichung, die sehr viel Zeit erfordern würde, i. a. nicht zweckmäßig ist.

Eine den praktischen Bedürfnissen entsprechende analytische Behandlung des Problems ist im „Beispiel für die Ausgleichung eines Doppelstreifens mit Statoskopangaben" von Prof. Dr. *M. Zeller* und Dr. *A. Brandenberger* publiziert worden (siehe „Mitteilungen aus dem geodätischen Institut der ETH.", Heft 4).

Durch meine Arbeiten am Photogrammetrischen Institut bin ich auf den Gedanken gekommen, eine graphische Interpolationsausgleichung anzuwenden, die eine sehr rasche und genaue Bestimmung der verschiedenen Verbesserungen erlaubt. Herr Prof. Dr. *M. Zeller* hatte die Freundlichkeit, mich dabei zu beraten und die vorliegende Arbeit durchzusehen, wofür ich ihm meinen besten Dank ausspreche.

Sind in einem Doppelstreifen drei Punktgruppen gegeben, so erkennt man, daß für die x-, y- und Höhenfehler je eine Fehlerfläche konstruiert werden kann, wobei angenommen wird, daß die Längsschnitte (parallel